Objekt: Fotografie "Große Himmelsgasse

(III)"

Museum: Historisches Museum der Pfalz -

Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250

info@museum.speyer.de

Sammlung: Sammlung Fotografie

Inventarnummer: HMP 1999 0260 0669

Beschreibung

Die Aufnahme zeigt die Große Himmelsgasse an der Ecke des Bauhofes mit Blickrichtung nach Westen, ähnlich wie HMP_1999_0260_0571. Im Fokus des Fotografen liegt dabei das Gebäude der Großen Himmelsgasse 6. Dabei handelt es sich um einen großvolumigen, dreigeschossigen Putzbau mit einfacher Sandsteingliederung und Walmdach an der Ecke des Bauhofes. An der Ostseite befindet sich eine Gedenktafel, die an die Geschichte des Hausplatzes erinnert. Das auf der Aufnahme sichtbare Gebäude wurde 1820-1822, zweigeschossig als Deutsches Schulhaus, nach Plänen von Bernhard Spatz errichtet. Das Schulhaus wurde 1854-1857 nach Westen verlängert und 1872 nach Plänen von Heinrich Jester um ein Geschoß erhöht. An dieser Stelle befand sich vorher der Ratshof, in welchem 1529 der zur Protestation führende Reichstag abgehalten wurde. Der Ratshof wurde im Zuge des Pfälzischen Erbfolgekriegs 1689 zerstört. Heute befindet sich in dem Gebäude die Hausbrauerei Domhof. Im linken Bildmittelgrund sind der Giebel der Dreifaltigkeitskirche und der mittelalterliche Läutturm zu erkennen.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Fotografie
Maße: 17,5 x 12,5 cm

Ereignisse

Aufgenommen wann 1950-1970

wer Franz J. Klimm (1911-1988)

wo Speyer

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Läutturm St. Georg (Speyer)

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Große Himmelsgasse (Speyer)

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Dreifaltigkeitskirche (Speyer)

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Domhof Brauerei (Speyer)

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Johann Bernhard Spatz (1782-1840)

WO

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Heinrich Jester (1844-1908)

WO

Schlagworte

- Protestation zu Speyer
- Putzbau
- Walmdach

Literatur

• Landesamt für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (1985): Stadt Speyer (Kulturdenkmäler in Rheinland Pfalz, Bd. 1). Mainz